

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 21

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d XLVI.

ZÜRICH, den 18. November 1905.

N^o 21

Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau

⊕ Patent Nr. 23428

Vorteile:

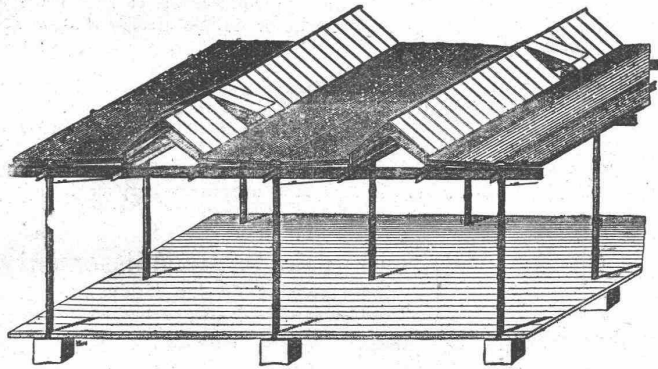
1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
3. Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
4. Rasche und billigste Erstellung bei jeder Jahreszeit,
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als **rationellstes System** für
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken,
Glaserereien, Elektrizitätswerke, Spinnerereien, Webereien,
Bleicherereien, Färberereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung:

E. Baumberger & Koch,

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten
BASEL.



Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel,

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau
RÜTI (Zürich).

République et Canton de Genève.

Département des Travaux Publics.

Le Département des Travaux Publics du Canton de Genève met en adjudication les travaux de construction de la charpente métallique du Pont de Chancy sur le Rhône.

Sont seuls admis à soumissionner les constructeurs possédant des ateliers en Suisse.

L'adjudication sera close le **30 Novembre** prochain. — Pour les renseignements, prière de s'adresser au dit Département.

Le Conseiller d'Etat,

chargé du Département des Travaux Publics

V. CHARBONNET.

MISE AU CONCOURS DE TRAVAUX.

Un concours est ouvert pour la construction et le montage du **tablier métallique du passage supérieur de Renens** (Lausanne-Genève, km. 4.395.20).

Poids total 107 tonnes.

Les plans et conditions du marché peuvent être consultés du 13 au 18 novembre 1905 au bureau central de la voie à Lausanne, Razude, chambre n^o 61; ils pourront aussi être envoyés contre remboursement de frs. 5.— aux concurrents qui en feront la demande.

Les offres cachetées et portant la suscription „Passage supérieur de Renens“, devront parvenir à la Direction soussignée pour le 25 novembre 1905.

Lausanne, 9 novembre 1905.

Direction du 1^{er} arrondissement
des chemins de fer fédéraux.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66.

— Wichtige Neuigkeit. —

Soeben erschienen:

Abhandlungen aus dem Gebiete der Technischen Mechanik

von **Dr.-Ing. OTTO MOHR,**

Geheimer Rat und Professor.

Gr. 8. 30 Bg. Mit 406 Textabbildungen.

Preis geheftet 15 Mark. 1905. Preis gebunden 16,50 Mark.

Der Meister und Forscher, dessen schriftstellerische Arbeiten nach ihrem inneren Werte und ihrer knappen, klaren Form ihresgleichen suchen, dessen Schöpfungen auf dem Gebiete der Elastizitätslehre und der Statik der Baukonstruktionen bahnbrechend gewirkt und u. a. die Grundlagen für die Berechnung statisch unbestimmter Fachwerke geliefert haben, übergibt hier die gesammelten Ergebnisse seiner Forschertätigkeit in Buchform der Öffentlichkeit. Bei der hohen Bedeutung Mohrs erübrigt es sich, auf das epochemachende Werk im besonderen hinzuweisen.

Prospekte stehen kostenlos auf Wunsch zur Verfügung.

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen.

Vorrätig in der **Großius'schen Buch- und Eisenhandlung,**
Berlin W. 66, Wilhelmstrasse 90.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich **B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.**

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Lieferung und Aufstellung von **9 elektrischen Aufzügen** für je 1500 kg Förderlast, 3,6 bis 4,6 m Förderhöhe und ungefähr 4,5 m² Fahrflächenoberfläche für den Post- und Eilguttunnel im neuen Personenbahnhofe Basel wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Ausführungsbestimmungen können im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, Parterre, in Basel eingesehen werden.

Schriftliche Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Elektrische Aufzüge in Basel» sind bis 30. November 1905, abends, verschlossen an die unterzeichnete Direktion einzusenden.

Basel, den 4. November 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Die **eisernen Dachkonstruktionen** für die Wartesäle, Restaurationen etc. des Aufnahmsgebäudes Basel sind im ungefähren Gewichte von 210 Tonnen zu vergeben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind bis 23. November abends verschlossen mit der Aufschrift «Eiserne Dachstühle für die Wartesäle Basel» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 4. November 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Ausführung der **Hochbauarbeiten** für die **Station Bettlach**, bestehend in Aufnahmsgebäude mit angebautem Güterschuppen und einem Abortgebäude wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Uebernahmsbedingungen u. s. w. können beim Bahningenieur III in Solothurn eingesehen werden.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Station Bettlach» sind der unterzeichneten Direktion bis 23. November 1905, nachmittags 5 Uhr, verschlossen einzureichen.

Basel, den 4. November 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis IV.

Ausschreibung von Parkett- u. Malerarbeiten.

Die Ausführung der **Parkettarbeiten** (ca. 160 m² buchene Riemenböden II. Qualität und ca. 63 m² Pitsch-Pine engl. Riemenböden 33 mm dick) und der **Malerarbeiten** für die **Vergrößerung** und den **Umbau** des **Aufnahmsgebäudes**, sowie der **Malerarbeiten** für das neue **Abortgebäude** auf der **Station Arbon** werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Vorausmasse und Ausführungsbestimmungen können im Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen und beim Stationsvorstand in Arbon eingesehen und daselbst auch Eingabeformulare für die Malerarbeiten bezogen werden.

Offerten sind bis 27. November an den Oberingenieur des Kreises IV in St. Gallen einzureichen.

St. Gallen, den 10. November 1905.

Die Kreisdirektion IV.

Gesucht: Tunnelbau-Ingenieur

nur erste Kraft, welcher langjährige Erfahrung im Bau von ein- und zweigeleisigen Tunnels von über 1000 m Länge besitzt.

Offerte mit Gehaltsansprüchen, Angabe von Referenzen und Angabe der bisherigen Tätigkeit sub W. U. 7177 befördert **Rudolf Mosse, Wien, I., Seilerstätte 2.**

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber

1. die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für den Post- und Eilguttunnel auf dem Personenbahnhofe Basel;
2. die Ueberdachung dieses Tunnels mit Eisen, Beton und Glas wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die beiden Arbeitsgattungen können samthalt oder getrennt vergeben werden.

Es sind unter anderem auszuführen:

- zirka 4800 m³ Erdarbeiten,
- > 75 m³ Quadermauerwerk,
- > 1800 m³ Mauerwerk verschiedener Art.

Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, Parterre, in Basel, eingesehen werden.

Schriftliche Angebote mit der Aufschrift «Post- und Eilguttunnel Basel» sind bis zum 30. November 1905, abends, der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Basel, den 4. November 1905.

Kreisdirektion II
der Schweiz. Bundesbahnen.

MISE AU CONCOURS DE TRAVAUX.

Un concours est ouvert pour la construction et le montage de **tablier métallique du passage supérieur d'Aigle** (Lausanne-St-Maurice, km. 39.566).

Poids total 93 tonnes.

Les plans et conditions du marché peuvent être consultés du 13 au 18 novembre 1905 au bureau central de la voie à Lausanne, Razude, chambre n° 61; ils pourront aussi être envoyés contre remboursement de frs. 5.— aux concurrents qui en feront la demande.

Les offres cachetées, portant la suscription „**Passage supérieur d'Aigle**“, devront parvenir à la Direction soussignée, pour le 25 novembre 1905.

Lausanne, 9 novembre 1905.

Direction du 1^{er} arrondissement
des Chemins de fer fédéraux.

Thann Ob.-Els. Vergebung von Pumpen und Motoren

(Gas- oder elektrischer Antrieb) mit minutlich 600 bis 2200 Liter Leistung bei 71 m Förderhöhe. — Eröffnung der Angebote **Donnerstag den 21. Dezember 1905, vormittags 10¹/₂ Uhr**, im Gemeindehaus. Zuschlagsfrist innerhalb 14 Tagen. Erläuterungen und Bedingungen vom Bürgermeisteramt Thann Ob.-Els. gegen 1 Mark Schreibgebühr erhältlich.

Thann, den 11. November 1905.

Der Meliorationsbauinspektor:
Bähler, Baurat.

Der Bürgermeister:
Fluhr.

METALL-SEILE

für Personen- und Last-Aufzüge

Dünne Seile aus Eisen- und Stahldraht

für Verankerungen, Gerüste, Blitzableiter, Bogen-Lampen etc., liefern in la. Ausführung

Aubert, Grenier & C^{ie},
⊗ ⊗ Cossonay-Gare. ⊗ ⊗

Neubau Gaswerk Bern. Industriegeleise.

Die unterzeichnete Direktion eröffnet hiemit freie Bewerbung über die Lieferung folgender Oberbaumaterialien:

154 Tonnen 110 mm hohe **Eisenbahnschienen** aus Flusstahl bei einem Gewicht von 26 kg per lfd. Meter;

ca. 28 Tonnen Kleinzeug (Winkellaschen, Unterlagsplatten etc.).

Die nähern Bedingungen und Pläne für obige Lieferungen liegen im Baubureau des Gaswerkes, Sandrainstrasse 17, zur Einsicht auf. Bezügliche Eingaben mit Angabe des Preises für:

je 1 Tonne Schienen und 1 Tonne Kleinzeug (hier spezifiziert) geliefert franco Fracht und Zoll auf die Bahnstation Grosswabern der G. T. B.

werden schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen von der unterzeichneten Direktion bis zum 25. ds. Mts. entgegengenommen.

Bern, den 11. November 1905.

Direktion des Gaswerkes und der Wasserversorgung Bern.

Bauausschreibung.

Nachfolgend bezeichnete Arbeiten, die **Wasserversorgung von Goldiwyl bei Thun** betreffend, werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Erstellung von 1750 m Zementrohrleitung 100 mm.
2. » » 2900 m » 150 mm.
3. » » 1640 m Gussrohrleitung 70—120 mm.
4. Ueberflurhydranten 5 Stück.
5. Erstellung von 2 Reservoirs à je 100 m³ Inhalt.

Unternehmer, welche auf die Arbeiten reflektieren, haben ihre Angebote in Prozenten unter oder über den Einheitspreisen des Voranschlages bis zum 1. Dezember 1905, abends 6 Uhr, an Herrn Gemeindepräsidenten **Ls. Hänni** an der **Lauenen** einzureichen mit Aufschrift «Wasserversorgung».

Pläne, Bedingungen und Kostenvoranschlag liegen in der Gemeindschreiberei Goldiwyl in Hofstetten zur Einsicht auf.

Goldiwyl bei Thun, den 13. November 1905.

Im Auftrage des Gemeinderates:
F. FELLER.

Konkursrechtliche Fahrnisgant

Montag und eventuell Dienstag den 20. und 21. November 1905, je vormittags von 9 Uhr an, bei

Gemeinschuldner: **Beda Eigenmann**, Baumeister, in **Schöntal-Bernhardzell**.

- Objekte:
1. Eine grössere Partie tannene, buchene, lerbene, Föhren-, Ahorn-, Kirschbaum- und Birnbaum-Blochbretter, ein Haufen gefräste und ungefräste Bretter, geschnittenes, tannes und eichenes Bauholz, in verschiedenen Massen und Grössen, in Abteilungen gemessen und numeriert.
 2. Krallentäfer, Bodenriemen, Zierverkleidungen, fertige Schreiner- und Zimmerarbeit, Brennholz, Hagschwarten.
 3. Mehrere Werkzeugkasten und verschiedenes Handwerksgeschir für Zimmerleute und Schreiner, Ladenbeschläge, Tür- und Fensterbeschläge, Klammern, Nägel, 3 Schleifsteine usw.
 4. Das Mobiliar, bestehend in einer grösseren Anzahl Betten, Tische, Kästen, Sessel, 1 Schreibpult, 1 Kopierpresse, eine Visierscheibe, 1 Velo, 16 leere Fässer und verschiedenes andere mehr.

Gossau, den 8. November 1905.

Für die Konkursverwaltung:
Das Konkursamt Gossau



Garantiert wasserdichtes Schuhwerk.

Schnürschuhe in Extra-Qual. Rind-
leder, Lederfutter . Fr. 23.50

Schnürschuhe in Extr.-Qual. Juchten-
leder, Lederfutter . Fr. 24.50

Waldseestiefel, mit und ohne Bes-
chlag . Fr. 28.50

Illustrierte Preisliste mit 500 diversen
Artikeln gratis und franco.

Zeugnisse über gelieferte Schuhwaren
im In- und Auslande.

Versand gegen Nachnahme. Umtausch franko.

H. Brühlmann-Huggenberger,
Schuhwaren,
WINTERTHUR.

Kleinere **Maschinenfabrik** sucht einen

Techniker oder Konstrukteur,

welcher selbständig arbeitet. — Anmeldungen mit Angabe des Alters, der Familienverhältnisse, der bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche, begleitet von Zeugnisabschriften, sub B. 6365 Q. befördern

Haasenstein & Vogler, Basel.

Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung

Montag den 20. November 1905, nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum „Kreuz“ in **Neubrunn-Bernhardzell**.

Gemeinschuldner: **Beda Eigenmann**, Baumeister, in **Schöntal-Bernhardzell**.

Objekte:

1. Ein Wohnhaus im Schöntal, assekuriert unter Nr. 762 per Fr. 27,400.—, samt Hofraum und Platz 5 Aren, 62 m².
2. Eine Säge mit Werkstatt, assekuriert unter Nr. 763 per Fr. 19,900.—.
3. Ein Schopf, assekuriert unter Nr. 879 per Fr. 4600.—, samt Hofstatt, Platz und Boden, 63 Aren, 16 m².

Zugleich mit der Liegenschaft gelangen auf Versteigerung: Ein **Petrolmotor mit 15 Pferdekraften**, mit Transmission und Zubehör, eine Fräse mit Anschlag, eine Gattersäge und eine Kreissäge mit Zubehör und fünf Hobelbänke.

Ferner: Ein **automatischer Luftgasapparat** (System Phöbos) im Souterrain des Wohnhauses, in einem besonders massiven Raume befindlich. **Gesamtschätzung Fr. 55,000.—.**

Das **neue Wohnhaus** an der Landstrasse im Schöntal, Gemeinde Waldkirch, die **gut eingerichtete Sägerei mit Motorbetrieb**, sowie **Bauschreinerei**, alles in schönster Lage, in holzreicher Gegend gelegen, bietet bei der schönen Kundschaft des Geschäftes und regen Bautätigkeit in der Umgegend für einen tüchtigen Geschäftsmann eine sichere und lohnende Existenz.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Gossau auf, wo auch Kaufsofferten entgegengenommen werden.

Behufs Verzeigung der Liegenschaft und weiteren Kaufsobjekte wende man sich an Herrn **Posthalter Eigenmann** in Bernhardzell.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs verwiesen.

Gossau, den 8. November 1905.

Für die Konkursverwaltung: **Das Konkursamt Gossau.**

Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

Eine neue Architekturgeschichte:

Geschichte der Baukunst

von Dr. **D. Joseph**.

2 Bände mit 773 Abbildungen. Eleg. geb. 20 Mk.

Aus einer Besprechung der „Illustrierten Zeitung“, Leipzig:

Der Verfasser hat mit diesem Werke ein *geradezu ideales Lehrbuch* geschaffen, das sich von allen Phrasen freihält. Das beste Lob eines Lehrbuchs kommt diesem im vollsten Umfange zu: man lernt ungemein.

Bauplätze zu verkaufen.

In bester Geschäftslage **Zürichs** verkaufen wir einige Bauplätze. Auf Wunsch werden sämtliche Baumaterialien von uns geliefert, ebenso gewähren wir Bankkredit.

Offerten unter Chiffre Z. Y. 10224 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Folgende nur ganz prima Artikel:

Drahtgeflechte und Gewebe für jeglichen Zweck,

Palladiumfarben, dauerhafteste Anstrichfarben
speziell für eiserne Brücken, Gasbehälter und Kessel-Innenwände etc.

☐ **Ausgezeichnete Referenzen** ☐

1^a Schwemmsteine und Bimszementdielen
von erstem Werke zu **Verkleidungen** etc. Höchste Isolierkraft gegen Wasser, Fäulnis, Schall und Feuer

liefert in bester Qualität und zu äussersten Preisen

H. Tröger, Thalwil.

Waagen

für alle Verhältnisse, speziell 

Brückenwaagen

in neuesten unübertroffenen Konstruktionen —  Patente 22780 und 27055

liefern

H. Ammann-Seilers Söhne
Waagenfabrik in Ermatingen.
 Feinste Referenzen und Gutachten.
 Höchste Auszeichnungen.


C. Weller & Cie.

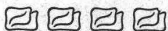
technisches Bureau


**ZÜRICH V**

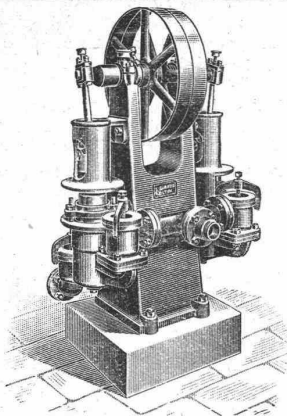
Kasinostrasse 10



Aufzüge, Hebezeuge und Bau-Maschinen
 (Paternosterfahrstühle)  Personen-, Waren und Speiseaufzüge

Pumpen aller Art und für alle Antriebsverhältnisse 

Kühlanlagen, System Glück, mit und ohne Eisgeneratoren 



Die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik
von Louis Giroud in Olten
 baut

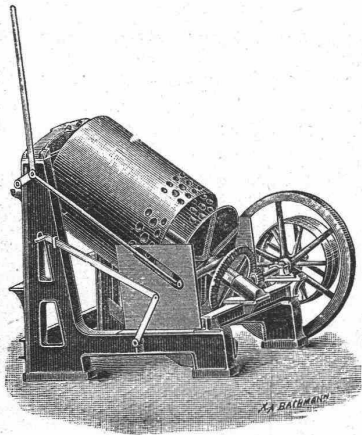
== Pumpen ==

aller Art, zur **Wasserversorgung** von **Fabriken, Villen, Hotels**
 und ganzen **Ortschaften.**

Kolbenpumpen für alle Druckhöhen, langsam gehende und Schnellläufer, für
 Transmissions-, Dampf-, Gas-, Petrol- und Elektromotorenbetrieb.

Ferner **Zentrifugalpumpen, Teer- und Ammoniakwasserpumpen,**
Rotationspumpen System Enke, **Transmissionen, Armaturen** und **Apparate**
 für **Gasfabriken, Dampfwaschereianlagen.**

Offerten werden auf gefällige Anfrage sofort zugestellt.

**Oehler & Co., Aarau**

Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgießereien

empfehlen als Spezialität:

Stahlgeleise und Wagen

für Bauunternehmer u. industrielle Etablissements,
Schubkarren und **Perronwagen, Seilbahnen**
 verschiedener Systeme,

Beton- und Mörtelmischmaschinen, eidg. Patent, Sand- und Kies-Waschmaschinen,

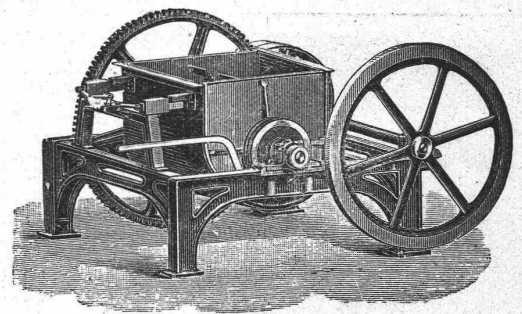
Baggermaschinen für Nass- und Trockenbaggerung, Baggerlöffel,

Torfpresen mit zugehörigem Rollmaterial,**Transmissionen**

mit ordinären und Ringschmierlagern,

mechanische Aufzüge, Elevatoren,**Rohrmühlen** und **Kollergänge**

für Zementfabriken etc.

Grauguss, Haberlandguss.

Schluss-Termin für Annahme von Inseraten *jeweilen Mittwoch Abend.*

Cement- u. Magnesitfarben,

sowie sämtliche Anstrichfarben.

S. H. COHN, Farbenfabriken,
Berlin S. 59, Kottbuser Damm 70 C.
Begründet Wörlitz 1796.



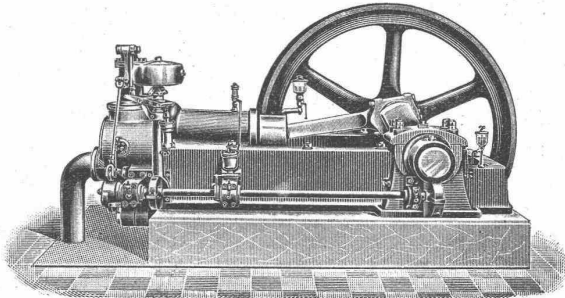
Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich

Bahnhofplatz 5, beim Hauptbahnhof.

Deutzer Motoren

von 1—6000 P.S. und darüber
für Gas, Benzin, Petrol, Acetylen etc.,
anerkant vorzüglichste Konstruktion
mit geringstem Brennstoffverbrauch.



Kraftgasmotoren

von 4—6000 P.S. Kohlenverbrauch für nur 1 1/2—3 Cts. pro
eff. Pferdekraftstunde. Prima Referenzen über zahlreiche in der
Schweiz ausgeführte Anlagen von 6—300 P.S.

Motoren für elektrische Beleuchtungsanlagen.

Benzin- und Petrol-Lokomobilen.

Schiffsmotoren, Motorboote.

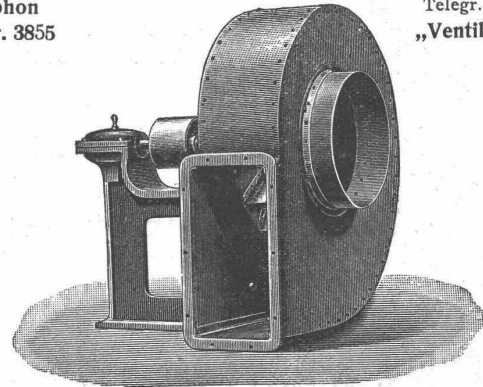
Benzin-Lokomotiven.

75 000 Motoren im Betrieb.

A. Kündig-Honegger & Co., Zürich

Telephon
Nr. 3855

Telegr.-Adr.:
„Ventilator“



Einzig Spezialfabrik der patentierten
Ventilations-, Entstaubungs- und
Staubgewinnungs-Anlagen
nach System Prof. Dr. Prandtl.

Seit 1903 bis 30. Juni 1905 wurden über 240 Anlagen nach
diesem System ausgeführt.

Prima Referenzen.

Fugenloser Terralith Fussboden

(+ Patent angemeldet). Viele 1000 m² im Gebrauch.

Steinholz-Estrich,

beste und wärmste Linoleum-Unterlage,

Hartboden und Wandbeläge

in Zement, Steinzeug und glasierten Platten

erstellt mit Garantie und in sauberster Ausführung

Vinz. Kramer, Lagerstrasse, Zürich.

Cement-Hohlbalcken

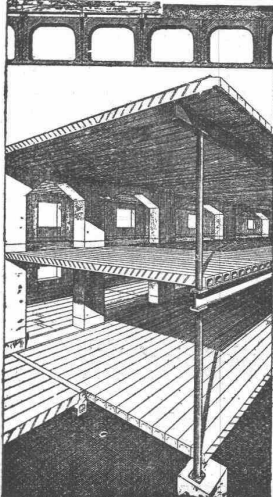
+ Patent No. 19425

mit armierten Seitenwandungen für
beliebige Spannweiten.

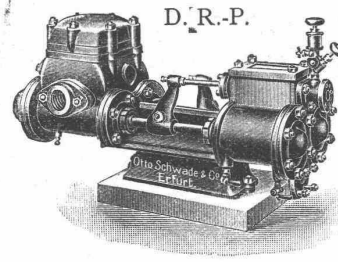
Feuersicher,
Schalldicht,
Einfachster Einbau,
Grosse Tragfähigkeit.

Die fertig erstellten Balken
werden im Bau frei ohne jede Ver-
schalung auf die Tragmauern an-
einander gelegt und die Fugen nach-
träglich vergossen.

Internationale
Siegwartbalken-Gesellschaft
in LUZERN



PUMPEN



in jeder Bauart,
mit beliebigem
Antrieb,
In vorzüglichster
Ausführung

nach bewährten,
zweckentsprechenden
Modellen em-
pfahlen

Otto Schwade & Co., Erfurt

Fabrik moderner Pumpmaschinen.

Generalvertreter für die Schweiz:

Ing. A. Steinbrüchel, Zürich, Weinbergstr. 108.

LITOSILO

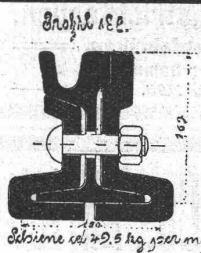
Fugenfreier, hygienischer

Bodenbelag.

Kunstholz-Estrich,

warme, schalldämpfende Linoleum-Unterlage
für Beton-Massivdecken, Siegartbalken und alte Böden aller Art.
Peinlich fachgemässe Ausführung durch Spezialarbeiter.

Ch. H. Pfister & Co., Basel.



Als Vertreter des
Stahlwerks-Verband Düsseldorf

liefern wir:
Rillenschienen-Oberbau für Strassenbahnen
nebst allem dazu gehörendem Kleiseisenzeug,

und als Vertreter der **Phönix-Werke** in RUHRORT
Weichen und Kreuzungen hierzu.

Wir empfehlen uns ferner zur Lieferung von **Eisenbahn-Oberbau-Material** als:

Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Kleiseisenzeug

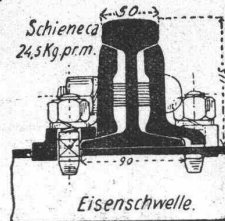
Weichen — Kranen — Drehscheiben — Schiebebühnen

Personen-, Gepäck- und Güterwagen etc.

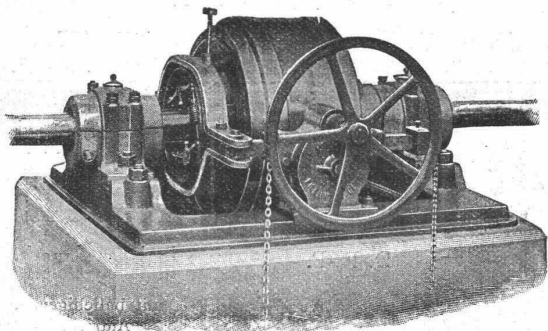
für Normal-, Sekundär- und Bergbahnen.

Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Zeichnungen,
Anfertigung kompletter Oberbaupläne halten wir uns empfohlen:

FRITZ MARTI AKT.-GES. WINTERTHUR.



Gesellschaft der
L. von Roll'schen Eisenwerke
Eisenwerk Glus (Kf. Solothurn)



Benn's Patent Reibungskupplungen

Zum Ein- und Ausrücken von ganzen Wellensträngen oder einzelner Maschinen während des Betriebes. Vollständig geschlossene Ausführungsform; für höchste Tourenzahlen verwendbar; selbsttätige Schmierung der inneren Teile.

Lager mit Ringschmierung:

Sellerslager mit herausnehmbarer unterer Laufschaale, Patent, als Stehlager, Hängelager, Wand- und Säulen-Konsollager.

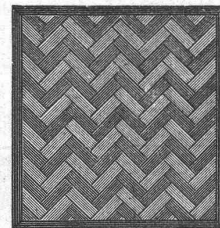
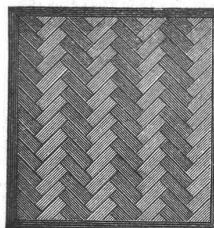
Feste Stehlager mit herausnehmbaren Weissmetall- oder Bronzeschalen für Massivwellen und Hohlwellen.

Komplette Transmissionsanlagen für alle Industriezweige.

Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A. G.

WILDEGG.

⊕ Patent Nr. 9080.



**Auf Blindboden aufgeschraubt;
auf Zementbeton in Mörtel verlegt.**

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Xylolith feuersicher, warm. Steinholz schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m²
Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

Grandes Carrières de St-Imier (Jura)

Steinbrüche in St. Imier und Villeret

Oeschger, L'Hardy & Co.,

Nachfolger von **Rothacher & Co.**

Hellgelber Kalkstein

Druckfestigkeit 1892 kg per cm², politurfähig, gleichmässige Struktur, Werkstücke in allen Grössen bis zu 5 m³.

Grosser Steinmetzbetrieb, Steinsägerei etc.

Winterthurer Mosaikplatten

Glasierte Wandplatten

empfiehlt

A. WERNER-GRAF, Mosaikplattenfabrik

WINTERTHUR